

Beförderung sonstiger radioaktiver Stoffe



Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)

Kontakt:
Abt. Arbeitsschutz
LAVG.Strahlenschutz@lavg.brandenburg.de

Dienstort

Eingangsvermerk des LAVG

- Antrag auf Genehmigung zur Beförderung sonstiger radioaktiver Stoffe gemäß § 27 StrlSchG**
 - Antrag für einen einzelnen Beförderungsvorgang gemäß § 27 Abs. 1 Satz 3 erster Teilsatz StrlSchG**
 - Antrag allgemein für eine Vielzahl von Beförderungen gemäß § 27 Abs. 1 Satz 3 zweiter Teilsatz StrlSchG**

1. Antragsteller (Strahlenschutzverantwortlicher)
(bei Einzelperson 1.1 und dann weiter bei 2.; bei Unternehmen beginnend bei 1.2)

1.1 Einzelperson

Name: Vorname:

Geburtsdatum: Staatsangehörigkeit:

Anschrift (beruflich):

Telefon: E-Mail:

- Als Anlage beigefügt:
- aktuelles polizeiliches Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz (BZRG)
 - Kopie der Fachkundebescheinigung der zuständigen Stelle gemäß § 47 Abs. 1 StrlSchV
 - Kopien der Nachweise aller erfolgter Aktualisierungen der Fachkunde gemäß § 48 StrlSchV

1.2 Unternehmen

Name:

Anschrift:

Telefon: E-Mail:

1.2.1 Vertretungsberechtigter (Person, die die Aufgaben des Strahlenschutzverantwortlichen gemäß § 69 Abs.2 Satz 2 StrlSchG wahrnimmt) (gesetzlicher Vertreter oder bei juristischen Personen oder nicht rechtsfähigen Personenvereinigungen der nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag zur Vertretung oder Geschäftsführung Berechtigte, z.B. Vorstandsvorsitzender (AG), Geschäftsführer (GmbH))

Name: Vorname:
Geburtsdatum: Staatsangehörigkeit:
Anschrift (beruflich):
Telefon: E-Mail:

Als Anlage beigefügt:

- aktuelles polizeiliches Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz (BZRG)
- ggf. Kopie der Fachkundebescheinigung der zuständigen Stelle gemäß § 47 Abs. 1 StrlSchV
- ggf. Kopien der Nachweise aller erfolgter Aktualisierungen der Fachkunde gemäß § 48 StrlSchV

1.2.2 Angaben über den Strahlenschutzbevollmächtigten (ggf.)

(Strahlenschutzbevollmächtigter ist eine Person, die durch den in Punkt 1.2.1 genannten Vertretungsberechtigten bevollmächtigt worden ist, dessen Aufgaben und Pflichten wahrzunehmen, ohne dessen Verantwortung einzuschränken.)

Name: Vorname:
Geburtsdatum: Staatsangehörigkeit:
Anschrift (beruflich):
Telefon: E-Mail:

Als Anlage beigefügt:

- aktuelles polizeiliches Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz (BZRG)
- ggf. Kopie der Fachkundebescheinigung der zuständigen Stelle gemäß § 47 Abs. 1 StrlSchV
- ggf. Kopien der Nachweise aller erfolgter Aktualisierungen der Fachkunde gemäß § 48 StrlSchV
- Kopie der Vollmacht vom Vertretungsberechtigten

2. Angaben über den Strahlenschutzbeauftragten

(Bei dem Vorhandensein oder der Bestellung von mehr als einem Strahlenschutzbeauftragten, die im Rahmen der genehmigten bzw. angezeigten Tätigkeiten Aufgaben wahrnehmen sollen, sind die nachfolgenden Angaben für alle Strahlenschutzbeauftragten zu machen.)

Name: Vorname:
Geburtsdatum: Staatsangehörigkeit:
Anschrift (beruflich):
Telefon: E-Mail:

Als Anlage beigefügt:

- aktuelles polizeiliches Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz (BZRG)
- Kopie der Fachkundebescheinigung der zuständigen Stelle gemäß § 47 Abs. 1 StrlSchV
- Kopien der Nachweise aller erfolgter Aktualisierungen der Fachkunde gemäß § 48 StrlSchV
- Mitteilung über die Bestellung zum Strahlenschutzbeauftragten einschließlich der Angaben über die Aufgaben und Befugnisse

3. Angaben über die die Beförderung ausführenden Personen (Fahrzeugführer)

Nr.	Name/Titel	Vorname	ADR-Bescheinigung Klasse 7 gültig bis
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			

Als Anlage beigefügt: Kopien der ADR-Bescheinigungen

4. Radioaktive Stoffe und Beschreibung der Beförderung

Beschreibung der radioaktiven Stoffe; Nuklide, Aktivitäten (für Nuklid u. je Beförderungseinheit und je Versandstück.)
Beschreibung der Beförderung (Fahrweg; Notwendigkeit von Aufenthalten usw.)

5. Strahlenschutzanweisung

- Kopie der Strahlenschutzanweisung ist beigefügt
- Entwurf der Strahlenschutzanweisung ist beigefügt
- Strahlenschutzanweisung wird noch erstellt und vor der ersten Beförderung in Kopie vorgelegt

6. Erforderliche Vorsorge für die Erfüllung gesetzlicher Schadensersatzverpflichtungen bei der Beförderung (Deckungsvorsorge)

- Kopie Nachweis über Deckungsvorsorge ist beigefügt
- Nachweis über Deckungsvorsorge wird gemäß der Festsetzung erbracht und vor der ersten Beförderung in Kopie vorgelegt

7. Erforderliche Schutz gegen Störmaßnahmen oder sonstige Einwirkung Dritter (SEWD)

- Die Festlegung des erforderlichen Schutzes gegen Störmaßnahmen oder sonstige Einwirkung Dritter erfolgte auf Grundlage der Vorschriften der SEWD-Richtlinie.
- Sicherheitsbericht wird gesondert eingereicht
- Die Aktivitäten der für die Beförderung vorgesehenen sonstigen radioaktiven Stoffe übersteigen die Werte für hochradioaktive Strahlenquellen nach Anlage 4 Tabelle 1 Spalte 4 StrISchV nicht. Der erforderliche Schutz vor SEWD für zu schützende radioaktive Stoffe wird durch die Umsetzung allgemeiner Sicherheitsmaßnahmen entsprechend einschlägiger technischer Normen gewährleistet.

Beschreibung der Schutzmaßnahmen (organisatorische und technische, wie Aufbau und Sicherung Fahrzeuge)

8. Übergabe der radioaktiven Stoffe

- Die radioaktiven Stoffe werden direkt an den Empfänger oder an eine von diesem zum Empfang berechnigte Person übergeben.
- Das Abstellen der radioaktiven Stoffe ohne direkte Übergabe an den Empfänger oder an eine von diesem zum Empfang berechnigte Person wird wie folgt beantragt und begründet.

Als Anlage beigefügt:

- Kopien der Verträge zwischen dem Antragsteller und dem Empfänger
- Zustimmungen der für die Empfänger atomrechtlich zuständigen Behörde zum Abstellen

9. Angaben über den Gefahrgutbeauftragten

(Bei dem Vorhandensein oder der Bestellung von mehr als einem Gefahrgutbeauftragten, die im Rahmen der genehmigten Tätigkeiten Aufgaben wahrnehmen sollen, sind die nachfolgenden Angaben für alle Gefahrgutbeauftragten zu machen.)

Unternehmer (Person gemäß 1.1 oder 1.2.1) nimmt die Aufgaben des Gefahrgutbeauftragten selbst wahr.

Zum Gefahrgutbeauftragten wurde bestellt

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Staatsangehörigkeit:

Anschrift (beruflich):

Telefon:

E-Mail:

Als Anlage beigefügt:

Kopie Bestellung zum Gefahrgutbeauftragten

Kopie aktueller Schulungsnachweis Gefahrgutbeauftragter

10. Beförderungsbeginn

Die (erste) Beförderung ist geplant für den

11. Ausfertigungen oder amtlich beglaubigte Abschriften des Genehmigungsbescheides

Es werden Ausfertigungen oder amtlich beglaubigte Abschriften des Genehmigungsbescheides beantragt.

(Ort, Datum)

Unterschrift Antragsteller / Anzeigender (gemäß 1.2 oder 1.3)

Der Antrag bzw. die Anzeige ist im Original beim oben ausgewählten Dienstort des **Landesamtes für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)** einzureichen. Die dazugehörigen erforderlichen Unterlagen können mit eingereicht oder nach Abstimmung mit dem LAVG elektronisch zugesandt werden.

Sie können online unter folgenden Links die [Datenschutzerklärung](#) und die [Hinweise zur DSGVO beim Ausfüllen von Formularen des LAVG](#) abrufen.

Stand: Mai 2022